Energieausweis für Wohngebäude

OIB OSTERREICHISCHES

OIB-Richtlinie 6 Ausgabe März 2018



Baujahr 1959

Letzte Veränderung

Katastralgemeinde

KG-Nr.

Seehöhe 510 m

SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR

STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR
HWB ref,8K PEB SK CO2 SK f GEE

A ++

A +
B B D D

E F

G

HWBrar: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Raumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allifälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie ale flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteillung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines osterreichischen Haushalts. EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Helzenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieberträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fezz; Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PES: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf welst einen erneuerbaren (PEB_{mr.}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{mr.}) Anteil auf.

COz: Gesamte den Endenergiebedarf zuzurechnende Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerfinnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieau-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6 Ausgabe Marz 2011

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	172,00 m²	charakteristische Länge	1,27 m	mittlerer U-Wert	0,881 W/m²K
Bezugsfläche	137,60 m²	Klimaregion	NF	LEK _⊤ -Wert	80,80
Brutto-Volumen	464,80 m³	Heiztage	233 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	366,61 m²	Heizgradtage	3705 Kd	Bauweise	mittelschwere
Kompaktheit (A/V)	0,79 1/m	Norm-Außentemperatur	-15,0 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

ANFORDERUNGEN (Referenzklima) Wohner

Defense Hale Would I f				
Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB Ref.RK	161,03	kWh/m²a
Heizwärmebedarf			,	MAAIDIII G
Heizwaittiebegatt		HWB RK	161.03	kWh/m²a
End // informatiched at			101,00	marking G
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB _{RK}	209.85	kWh/m²a
Opposition and a settle to the first				
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	fgee	1,891	
E			.,	
Erneuerbarer Anteil	k.A.			

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

	Referenz-Heizwärmebedarf	32.380	kWh/a	HWB Ref,SK	188,25	kWh/m²a
	Heizwärmebedarf	30.165	kWh/a	HWB sk	175,38	kWh/m²a
	Warmwasserwärmebedarf	2.197	kWh/a	WWWB	12,78	kWh/m²a
	Heizenergiebedarf	38.326	kWh/a	HEB _{sk}	222,82	kWh/m²a
	Energieaufwandszahl Heizen			e awz,H	1,18	
	Haushaltsstrombedarf	2.825	kWh/a	HHSB	16,43	kWh/m²a
	Endenergiebedarf	41.151	kWh/a	EEB ak	239,25	kWh/m²a
	Primärenergiebedarf	68.322	kWh/a	PEB sk	397,22	kWh/m²a
	Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	19.846	kWh/a	PEB n.em.,sk	115,38	kWh/m²a
)	Primärenergiebedarf erneuerbar	48.476	kWh/a	PEB em., SK	281,84	kWh/m²a
	Kohlendioxidemissionen (optional)	3.900	kg/a	CO2 sk	22,67	kg/m²a
	Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f GEE	1,972	
	Photovoltaik-Export	0	kWh/a	PV Export, SK	0,00	kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl

Erstellerin

Arch. DI Sonja Kneser

Ausstellungsdatum

18.05.2017

Unterschrift

Dipl.-Ing. Sonja Kne

Gültigkeitsdatum

17.05.2027

on +43 / 676 / 33 98 27 Fex: +43 / 6225 / 27647 Radauerweg 1 fa A-5301 Eugendor Sbg.

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingerigsparameter könne Bergiekennzahlen Witzung seinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von der hier angegebenen abweichen.

, Bestand



Planunterlagen

Datum: 00.00.00 Nummer:

Verfasser der Unterlagen

Arch. DI Sonja Kneser Radauerweg 18a 5301, Eugendorf Arch. DI Sonja Kneser ErstellerIn Nummer: (keine)

DI Sonja Kneser

Т

F +43 6225 28647 M +43 676 651 65 44 E arch.kneser@sol.at

Planerin

T F



Angewandte Berechnungsverfahren

Bauteile Fenster

Unkonditionierte Gebäudeteile Erdberührte Gebäudeteile

Wärmebrücken

Verschattungsfaktoren

Heiztechnik Raumlufttechnik Beleuchtung Kühltechnik EN ISO 6946:2003-10 EN ISO 10077-1:2006-12

vereinfacht, ON B 8110-6:2014-11-15 vereinfacht, ON B 8110-6:2014-11-15

pauschal, ON B 8110-6:2014-11-15, Formel (12)

vereinfacht, ON B 8110-6:2014-11-15

ON H 5056:2014-11-01 ON H 5057:2011-03-01 ON H 5059:2010-01-01 ON H 5058:2011-03-01

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2015, es werden die Berechnungsnormen Stand 2015 verwendet.

Zum Projekt: Sämtliche Angaben It. vorgelegtem Planmaterial, Baubeschreibung und Unterlagen, Auskunft des Eigentümers sowie der Mieter, Augenschein und Aufmaß vom 12. 05.2017 sowie Angaben des Auftraggebers. Der Energieausweis wurde "zerstörungsfrei" erstellt: wo keine Angaben durch Bestandspläne, Baubeschreibung usw., Augenschein, Mieter oder Eigentümer zu erheben waren, wurden vergleichbare Bauteile oder Gebäude übernommen. Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von der hier angegebenen abweichen. Dem Auftraggeber ist bekannt, daß die Erstellerin des Energieausweises keine über den Augenschein und das händische Aufmaß hinausgehende Überprüfung der tatsächlich zur Verwendung gelangten Materialien und Abmessungen durchführen kann. Der Auftraggeber erklärt daher ausdrücklich, dass die Erstellerin des Energieausweises im Falle eines Rechtsstreits, bei unrichtigen Angaben, schad- und klaglos gehalten wird.

Ergebnisdarstellung

WEISS, Bestand

Berechnungsgrundlagen

Sachbearbeiter: DI Sonja Kneser

Wärmeschutz

U-Wert

EN ISO 6946:2003-10, EN ISO 10077-1:2006-12

Dampfdiffusion

Bewertung

ON B 8110-2: 2003

Schallschutz

Rw

ON B 8115-4: 2003

L'nT,w

ON B 8115-4: 2003

 $D_{nT,w}$

ON B 8115-4: 2003

Opake Bauteile

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	U-Wert VV/m²K	Dampf- diffusion	R w dB	L' nT,w
D4	Dachschräge, ges.	0,278 (0,20)		(43)	(53)
T1	Hauseingangstüre 103/200	1,669 (1,40)	OK	33 (23)	
AW1	Außenwand	0,454 (0,35)	ОК	55 (43)	
AW3	Gaupenseitenwand 15cm	0,687 (0,35)		(43)	
AW4	Gaupenseitenwand 27cm	0,487 (0,35)	OK	(43)	
D3	Decke zum Spitzboden, ges.	0,105 (0,20)		(42)	(53)
D1	Decke über KG	2,079 (0,40)	ОК	(58)	(48)
D2	Bodenplatte EG	3,215 (0,40)		(1-2)	(1.0)
AW1a	Außenwand zum Windfang	0,436 (0,60)	OK	55 (58)	
AW2	Außenwand zu Schuppen	0,436 (0,60)	OK	55 (58)	

Transparente Bauteile

Erforderliche Werte werden in Klammer angeführt

Nummer	Bezeichnung	U-Wert W/m²K	U-Wert PNM W/m²K	Rw (C; Ctr)	
N1	AF 104/119	1,440 (1,40)		39 (-; -)	(23 (-; -))
N2	AF 154/123	1,370 (1,40)		39 (-; -)	(23 (-; -))
N3	AF 153/91	2,580 (1,40)		0 (-; -)	(23 (-; -))
O2	AF 110/122	2,590 (1,40)		0 (-; -)	(23 (-; -))
53	AF 109/123	2,590 (1,40)		0 (-; -)	(23 (-; -))
S1	AF 154/123	1,370 (1,40)		39 (-; -)	(23 (-; -))
S2	AF 152/122	1,190 (1,40)		39 (-; -)	(23 (-; -))
W1	AF 154/123	1,370 (1,40)		39 (-; -)	(23 (-; -))
W2	AF 154/123	1,180 (1,40)		39 (-; -)	(23 (-; -))
W3	AT 152/206	1,120 (1,40)		39 (-; -)	(23 (-; -))
01	Verbundfenster 62/92	2,210 (2,50)		1 1 1	(() //

Wohnen

Nutzprofil: Einfamilienhäuser

	1000 2	000 3000	4	4000
närenergie, (C02 in der Zone	Anteil	PEB	co
			kWh/a	kg/
■ RH	Raumheizung Anlage 1	100,0		
	Fernwärme aus Heizwerk (erneuel		44.969	1.433
TW	Warmwasser EG	100,0		
	Strom (Österreich Mix 2015)		4.801	693
■ TW	Warmwasser OG	100,0		
	Strom (Österreich Mix 2015)		4.801	693
■ SB	Haushaltsstrombedarf	100,0		
- OD	Strom (Österreich Mix 2015)		5.395	77'9
senergie in d	ler Zone	Anteil	PEB	CO
senergie in d	der Zone	Anteil	· 	
	Raumheizung Anlage 1	Anteil	PEB kWh/a	
RH			· 	kg/a
RH	Raumheizung Anlage 1		kWh/a	kçı/:
	Raumheizung Anlage 1 Strom (Österreich Mix 2015)	100,0	kWh/a	kg/s
RH TW	Raumheizung Anlage 1 Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser EG	100,0	kWh/a 258	kg/s
RH	Raumheizung Anlage 1 Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser EG Strom (Österreich Mix 2015)	100,0	kWh/a 258	kg/s 37
RH TW	Raumheizung Anlage 1 Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser EG Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser OG Strom (Österreich Mix 2015)	100,0	258 0	kg/s 37 0
RH TW TW	Raumheizung Anlage 1 Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser EG Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser OG Strom (Österreich Mix 2015)	100,0 100,0 100,0 versorgt BGF m2	kWh/a 258 0 0 Lstg.	kg/s 37 0 0 EEE kWh/s
RH TW TW Rgiebedarf In	Raumheizung Anlage 1 Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser EG Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser OG Strom (Österreich Mix 2015)	100,0 100,0 100,0 versorgt BGF m2 172,00	kWh/a 258 0 0 Lstg.	kg/s 37 0 0 EEE kWh/s
RH TW TW rgiebedarf In	Raumheizung Anlage 1 Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser EG Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser OG Strom (Österreich Mix 2015) n der Zone Raumheizung Anlage 1 Warmwasser EG	100,0 100,0 100,0 versorgt BGF m2 172,00 86,00	kWh/a 258 0 0 Lstg.	69/4 37 0 0 EEE kWh/a 28.106
RH TW TW Rgiebedarf In	Raumheizung Anlage 1 Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser EG Strom (Österreich Mix 2015) Warmwasser OG Strom (Österreich Mix 2015)	100,0 100,0 100,0 versorgt BGF m2 172,00	kWh/a 258 0 0 Lstg. kW	CO2 kg/s 37 0 0 0 EEE kWh/s 28.106 2.514 2.514

Raumheizung Anlage 1

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung zentral, Defaultwert für Leistung (12,26 kW),

Fernwärme, Sekundärkreis

Speicherung: kein Speicher

Verteilleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal proportional, Lage konditioniert, 3/3 gedämmt, Armaturen

ungedämmt

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 2/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Abgabe: Einzelraumregelung mit Thermostatventilen, individuelle

Wärmeverbrauchsermittlung, Heizkörper (60 °C / 35 °C)

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Anbindeleitungen
Wohnen	0,00 m	0,00 m	96,32 m
unkonditioniert	14,10 m	13,76 m	

Warmwasser EG

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung getrennt, WW-Wärmebereitstellung dezentral, Defaultwert für Leistung , (1,89 kW), Stromdirektheizung, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen

Speicherung: direkt elektrisch beheizter Warmwasserspeicher (.... - 1988), Anschlussteile ungedämmt, ohne E-Patrone, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen, Nenninhalt, eigene Angabe (Nenninhalt: 150 l)

Stichleitung: Längen pauschal, Stahl (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

Wohnen Stichleitungen
13,76 m

Warmwasser OG

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung getrennt, WW-Wärmebereitstellung dezentral, Defaultwert für Leistung , (1,89 kW), Stromdirektheizung, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen

Speicherung: direkt elektrisch beheizter Warmwasserspeicher (.... - 1988), Anschlussteile ungedämmt, ohne E-Patrone, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen, Nenninhalt, Defaultwert (Nenninhalt: 150 I)

Stichleitung: Längen pauschal, Stahl (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

Wohnen Stichleitungen

Wohnen

gegen Außen	Le	112,69	
über Unbeheizt	Lu	13,81	
a über das Erdreich	Lg	167,07	
Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken		29,35	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	322,93	W/K
Lüftungsleitwert	LV	48,65	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,881	W/m2K

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m2	W/m2K	f	f FH	W/K
Nord						
N1	AF 104/119	1,24	1,440	1,0		1,79
N2	AF 154/123	3,78	1,370	1,0		5,18
N3	AF 153/91	1,39	2,580	1,0		3,59
AW1	Außenwand	43,79	0,454	1,0		19,88
		50,20				30,44
Nord, 3	0° geneigt					
D4	Dachschräge, ges.	19,45	0,278	1,0		5,41
		19,45				5,41
Ost						
O2	AF 110/122	1,34	2,590	1,0		3,47
О3	AF 109/123	1,34	2,590	1,0		3,47
AW1	Außenwand	19,17	0,454	1,0		8,70
AW3	Gaupenseitenwand 15cm	0,59	0,687	1,0		0,41
01	Verbundfenster 62/92	0,57	2,210	0,7		0,88
AW2	Außenwand zu Schuppen	20,55	0,436	0,7		6,27
1		43,57				23,20
Süd						
S1	AF 154/123	3,78	1,370	1,0		5,18
S2	AF 152/122	1,85	1,190	1,0		2,20
T1	Hauseingangstüre 103/200	2,06	1,669	1,0		3,44
AW1	Außenwand	39,88	0,454	1,0		18,11
AW1a	Außenwand zum Windfang	5,72	0,436	0,7		1,75
		53,30				30,68
Süd, 30	° geneigt					
D4	Dachschräge, ges.	11,98	0,278	1,0		3,33
		11,98				3,33
Süd, 15	s° geneigt					
D4	Dachschräge, ges.	6,56	0,278	1,0		1,83
		6,56		.,,,	- Fil - Unit	1,83
West		•				-,
W1	AF 154/123	3,78	1,370	1,0		E 10
W2	AF 154/123	1,89	1,370	1,0		5,18
W3	AT 152/206	3,13	1,180	1,0		2,23 3,51
		0,.0	., .20	1,0		0,01

Leitwerte

WEISS, Bestand

		Summe	366.61			
			137,96			171,98
D2	Bodenplatte EG		52,71	3,215	0,7	118,62
D1	Decke über KG		33,29	2,079	0,7	48,45
D3	Decke zum Spitzboden, ges.		51,96	0,105	0,9	4,91
Horizo	ntal					
			43,57			26,73
AW4	Gaupenseitenwand 27cm		0,59	0,487	1,0	0,29
AW1	Außenwand		34,18	0,454	1,0	15,52
West						

... Leitwertzuschlag für linienformige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal

29,35 W/K

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung

48,65 W/K

Lüftungsvolumen

VL =

357,76 m³

Luftwechselrate

n =

0,40 1/h

Wohnen

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

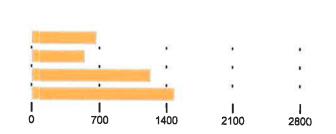
Einfamilienhäuser

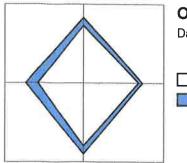
qi = 3,75 W/m2

Solare Wärmegewinne

Transparente Bauteile		Anzahl	Fs -	Summe Ag m2	g -	A trans,h m2
Nord						
N1	AF 104/119	1	0,85	0,64	0,600	0,29
N2	AF 154/123	2	0,85	2,33	0,600	1,04
N3	AF 153/91	1	0,85	0,78	0,650	0,38
		4		3,76		1,72
Ost						
02	AF 110/122	1	0,85	0,72	0,650	0,35
O3	AF 109/123	1	0,85	0,72	0,650	0,35
01	Verbundfenster 62/92	1	0,85	0,25	0,720	0,13
		3		1,70		0,84
Süd						
S1	AF 154/123	2	0,85	2,33	0,600	1,04
S2	AF 152/122	1	0,85	1,13	0,500	0,42
		3		3,46		1,47
West						
W1	AF 154/123	2	0,85	2,33	0,600	1,04
W2	AF 154/123	1	0,85	1,16	0,500	0,43
W3	AT 152/206	1	0,85	2,11	0,500	0,79
1		4		5,60		2,27

	Aw	Qs, h
	m2	kWh/a
Nord	6,41	669
Ost	3,25	553
Süd	5,63	1.237
West	8,80	1.492
	24.09	3.952





Orientierungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die Orientierungen und Flächen von opaken und transparenten Bauteilen

opak

transparent

Strahlungsintensitäten

Lochen, 510 m

	S	SO/SW	OW	NO/NW	N	Н
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/rn2
Ųan.	48,40	37,72	20,74	13,20	12,25	31,43
[∤] eb.	65,18	52,76	32,59	20,69	18,62	51,73
Mär.	81,53	71,34	53,51	34,82	28,02	84,93
Apr.	78,67	77,55	67,43	50,57	39,33	112,39
Mai	81,02	86,91	85,44	67,76	53,03	147,31
Jun.	70,52	80,60	82,03	69,08	54,69	143,92
Jul.	77,56	86,69	88,21	71,48	56,27	152,09
Aug.	84,46	88,54	81,73	61,30	44,95	136,22
Sep.	83,91	76,83	62,68	44,48	36,39	101,09
Okt.	75,64	63,14	42,09	26,31	22,36	65,77
Nov.	51,84	40,63	22,77	14,36	13,66	35,03
Dez.	40,85	31,48	16,10	10,09	9,61	24,03

Brutto-Grundfläche	und Brutto-Volumen		BGF [m²]	V [m³]
Wohnen	beheiz	rt	172,00	464,80
Wohnen				
beheizt				
	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Erdgeschoß				
Angaben It. Beilagen	1x 86,00	2,78	86,00	239,08
Obergeschoß				200,00
Angaben It. Beilagen	1x 51,96	2,77	51,96	143,92
Angaben It. Beilagen	1x 3,72+6,76+17,02	2,33	27,50	64,07
Angaben It. Beilagen	1x 6,54	2,71	6,54	17,72
Summe Wohnen			172,00	464,80

Flächen der thermischen Gebäudehülle		m² 366,61
Opake Flächen	93,43 %	342,52
Fensterflächen	6,57 %	24,09
Wärmefluss nach oben		89,96
Wärmefluss nach unten		86,00

Flächen der thermischen Gebäudehülle

				Einfa	milienhäuse
AW1	Außenwand				nn 137,03
K.	Angaben It. Beilagen, EG	N	x+y	1 x 10,75*2,78	29,88
	Angaben It. Beilagen, OG	N	x+y	1 x 10,75*1,89	20,31
	AF 104/119			- 1 × 1,24	- 1,24
	AF 154/123			- 2 x 1,89	- 3,78
	AF 153/91			- 1 x 1,39	- 1,39
	Angaben It. Beilagen, EG	0	x+y	1 x 0,4*2,78	1,11
	Angaben It. Beilagen, OG	0	x+y	1 x 1,58*2,33*2+4,83*2,77	20,74
	AF 110/122			- 1 x 1,34	- 1,34
	AF 109/123			- 1 x 1,34	- 1,34
	Angaben It. Beilagen, EG	S	x+y	1 x 7,95*2,78	22,10
	Angaben It. Beilagen, OG	S	х+у	1 x 2,35*1,89+4,13*2,64+4,27*1,89	23,41
	AF 154/123			- 2 x 1,89	- 3,78
	AF 152/122			- 1 x 1,85	- 1,85
	Angaben It. Beilagen, EG	W	x+y	1 x 8,0*2,78	22,24
	Angaben It. Beilagen, OG	w	x+y	1 x 1,58*2,33*2+4,83*2,77	20,74
	AF 154/123			- 2 x 1,89	- 3,78
¥.	AF 154/123			- 1 x 1,89	- 1,89
Į.	AT 152/206			- 1 x 3,13	- 3,13
AW1a	Außenwand zum Windfang				rm [:] 5,7'2
	Angaben It. Beilagen	S	х+у	1 × 2,8*2,78-1,03*2,0	5,72
AW2	Außenwand zu Schuppen				nn:
A112					20,56
	Angaben It. Beilagen Verbundfenster 62/92	0	x+y	1 x 7,6*2,78	21,12
	verbundienster 62/92			- 1 x 0,57	- 0,57
AW3	Gaupenseitenwand 15cm				nn ^a
,,,,,	Angaben It. Beilagen			4 0.50	0,59
	Angaben II. beliagen	0	x+y	1 x 0,59	0,59
AW4	Gaupenseitenwand 27cm				m [:] 0,59

D1	Decke über KG				m² 33,29
	Angaben It. Beilagen	Н	х+у	1 x 33,29	33,29
D2	Bodenplatte EG				nn² 52,71
	Angaben It. Beilagen	H	х+у	1 x 52,71	52,71
D3	Decke zum Spitzboden, ges.				rn² 51,96
	Angaben It. Beilagen	Н	х+у	1 x 51,96	51,96
D4	Dachschräge, ges.				rn² 38,01
	Angaben It. Beilagen	N, 30°	х+у	1 x 10,75*1,81	19,45
	Angaben It. Beilagen, Gaupe	S, 15°	х+у	1 x 1,59*4,13	6,56
	Angaben It. Beilagen	S, 30°	х+у	1 x (2,35+4,27)*1,81	11,98
N1	AF 104/119	N		1 x 1,24	nn² 1,2:4
					•
N2	AF 154/123	N		2 x 1,89	nn² 3,78
Na	A.F. 4.F0./04				rn²
N3	AF 153/91	N		1 x 1,39	1,39
01	Verbundfenster 62/92	0		1 x 0,57	rn² 0,57
					nn²
O2	AF 110/122	0		1 x 1,34	1,34
О3	AF 109/123	0		44 04	rn²
00	A1 100/123			1 x 1,34	1,34
\$1	AF 154/123	S		2 x 1,89	rn² 3,78
					2
S2	AF 152/122	S		1 x 1,85	nn² 1,85
T1	Hauseingangstüre 103/200				rn²
- •	Fläche	S	x+y	1 x 1,03*2,0	2,06 2,06
					m²
W1	AF 154/123	W		2 x 1,89	• 11 1

W2	AF 154/123	w	1 x 1,89	m² 1,89
W3	AT 152/206	W	1 x 3,13	m² 3,13

Bauteilliste

WEISS, Bestand

D4		Dachschräge, ges.				Bestand
ADh		O-U				hi-
				d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1		Dachdeckung		0,0300		
2		Lattung		0,0400		
3		Konterlattung	0.000	0,0500		
4	4	Dachpappe, Pappe		0,0020	0,170	0,012
5	0	Holzschalung		0,0240	0,150	0,160
6	85,0%	Mineralfaser		0,1600	0,040	4,000
	15,0%	Vollholzsparren		0,1600	0,170	0,941
7		Baufolie		0,0020	0,230	0,009
8		Putzträgerplatte		0,0250	0,070	0,357
9		Innenputz	**************************************	0,0150	0,700	0,021
		Wärmeübergangswiderstände				0,200
			RTo=3,748 m2K/W; RTu=3,448 m2K/W;	0,3480	RT =	3,598
					U =	0,278

N1 AF	AF 104/119						Bestand
7.0		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	~ ~	m²		W/m²K
	Zweifach-Wärmeschutzglas			0,600	0,65	52,20	1,10
	Kunststoff-Rahmen <=40 Stockrahmentiefe < 71				0.59	47.80	1,20
	Aluminium (2-IV; Ug <1,4; Uf 1,4 - 2,1)	5,16	0,070			,	.,
				vorh.	1,24		1,44

N2 AF	AF 154/123						Bestand
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK		m²		W/m²K
	Zweifach-Wärmeschutzglas	-111		0,600	1,17	61,70	1,10
	Kunststoff-Rahmen <=40 Stockrahmentiefe < 71				0,73	38.30	1,20
	Aluminium (2-IV; Ug <1,4; Uf 1,4 - 2,1)	6,32	0,070			,	.,
				vorh.	1,89		1,37

N3 AF	AF 153/91						Bestand
Ai		Länge	ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	187	m²		W/m²K
	2-fach-Isolierglas Klarglas (6-8-6)			0,650	0,78	56,30	2,80
	Holz-Rahmen Fichte <= 40 Stockrahmentiefe <74				0,61	43.70	1,55
	Aluminium (2-IV; Ug 1,4 - 1,9; Uf >2,1)	5,02	0,090				.,00
				vorh.	1,39		2,58

O2 AF	AF 110/122						Bestand	
, "		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U	
		m	W/mK		m²		W/m²K	
).	2-fach-Isolierglas Klarglas (6-8-6)			0,650	0,73	54,00	2,80	
	Holz-Rahmen Fichte <= 40 Stockrahmentiefe <74				0,62	46.00	1,55	
	Aluminium (2-IV; Ug 1,4 - 1,9; Uf >2,1)	5,40	0,090			•	,,	
				vorh.	1,34		2,59	

O3 AF	AF 109/123					l _e -	Bestand
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK		m²		W/m²K
	2-fach-Isolierglas Klarglas (6-8-6)			0,650	0,72	53,90	2,80
	Holz-Rahmen Fichte <= 40 Stockrahmentiefe <74				0,62	46.10	1,55
	Aluminium (2-IV; Ug 1,4 - 1,9; Uf >2,1)	5,42	0,090			, , ,	,,
				vorh.	1,34		2,59

S1 AF	AF 154/123						Bestand
,		Länge	Ψ	g	Fläche	%	IJ
		m	W/mK		m²		W/m²K
	Zweifach-Wärmeschutzglas			0,600	1,17	61,70	1,10
	Kunststoff-Rahmen <=40 Stockrahmentiefe < 71				0,73	38,30	1,20
	Aluminium (2-IV; Ug <1,4; Uf 1,4 - 2,1)	6,32	0,070		•	,	,,
				vorh.	1,89		1,37

S2 AF	AF 152/122						Bestand
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK		m²		W/m²K
	3-Scheiben Wärmeschutzglas			0,500	1,14	61,30	0,71
	Kunststoff-Rahmen <=40 Stockrahmentiefe < 71				0.72	38.70	1,60
	Kunststoff/Butyl (3-IV; Ug <0,9; Uf <1,4)	6,24	0,040				,,,,,
				vorh.	1.85		1 19

W1 AF	AF 154/123						Bestand
		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK		m²		W/m²K
)	Zweifach-Wärmeschutzglas	3		0,600	1,17	61,70	1,10
	Kunststoff-Rahmen <=40 Stockrahmentiefe < 71				0,73	38.30	1,20
	Aluminium (2-IV; Ug <1,4; Uf 1,4 - 2,1)	6,32	0,070			,	.,
				vorh.	1,89		1,37

W2 AF	AF 154/123						Bestand
. "		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK		m²		W/m²K
	3-Scheiben Wärmeschutzglas	10 Wil		0,500	1,17	61.70	0,71
	Kunststoff-Rahmen <=40 Stockrahmentiefe < 71			,	0,73	38,30	1,60
	Kunststoff/Butyl (3-IV; Ug <0,9; Uf <1,4)	6,32	0,040				
				vorh.	1,89		1,18

VV3 AF	AT 152/206						Bestand
, 11		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK		m²		W/m²K
	3-Scheiben Wärmeschutzglas			0,500	2,11	67.40	0,71
	Kunststoff-Rahmen <=40 Stockrahmentiefe < 71				1.02	32.60	1,60
	Kunststoff/Butyl (3-IV; Ug <0,9; Uf <1,4)	9,60	0,040			3-,33	.,00
				vorh.	3,13		1.12

T1 ATw	Hauseingangstüre 103/200			Bestand
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Haustüre aus Holz (Türe gegen Außenluft)	0,0600		0,429
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,0600	RT =	0,599
			U =	1,669

AW1 AW	Außenwand A-I			Bestand
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Außenputz	0,0300	1,400	0,021
2	Lecabetonhohlstein	0,3000	0,200	1,500
3	Heraklithplatte	0,0500	0,100	0,500
4	Innenputz	0,0100	0,700	0,014
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,3900	RT =	2,205
		·	U =	0,454

AW3	Gaupenseitenwand 15cm			Bestand
AW	A-I			
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Eternitplatten	0,0100		
2	Lattung, dzw. Luft	0,0300		
3	Außenputz	0,0300	1,400	0,021
4	Lecabetonhohlstein	0,1500	0,200	0,750
5	Heraklithplatte	0,0500	0,100	0,500
6	Innenputz	0,0100		0,014
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,2800		1,455
				0.687

AW4	Gaupenseitenwand 27cm			Bestand
AW	A-I			
		d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1	Eternitplatten	0,0100		
2	Lattung, dzw. Luft	0,0300		
3	Außenputz	0,0300	1,400	0,021
4	Lecabetonhohlstein	0,2700	0,200	1,350
5	Heraklithplatte	0,0500	0,100	0,500
6	Innenputz	0,0100	0,700	0,014
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,4000	RT =	2,055
			U =	0,487

D3		Decke zum Spitzbode	en, ges.			Bestand
DGD		O-U				
1				d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1		Styropordämmplatten 3-lagig		0,2300	0,040	5,750
2		Holzschalung		0,0240	0,150	0,160
3	15,0% 85,0%	Vollholzbalken Mineralfaser Steinwolle		0,1600 0,1600	0,170 0,040	0,941 4,000
4		Baufolie		0,0020	0,230	0,009
5		Putzträgerplatte		0,0250	0,070	0,357
6		Innenputz		0,0150	0,700	0,021
		Wärmeübergangswiderstände				0,200
			RTo=9,887 m2K/W; RTu=9,186 m2K/W;	0,4560	RT =	9,537 0,105

D1 DGK		Decke über KG U-O			Bestand
			d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1		Stahlbeton-Decke	0,1100	2,300	0,048
2		Baupapier	0,0020		0,009
3		Estrich	0,0300		0,021
4	•	Fussbodenbelag	0,0100		0,063
		Wärmeübergangswiderstände		20 2,300 20 0,230 00 1,400 00 0,160	0,340
			0,1520		0,481
			·	U=	2.079

D2		Bodenplatte EG			Bestand
EBu		U-O			V-12
			d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1		U-Beton	0,1100	2,300	0,048
2		Baupapier	0,0020	0,230	0,009
3		Estrich	0,0300	1,400	0,021
4	•	Fussbodenbelag	0,0100	0,160	0,063
		Wärmeübergangswiderstände			0,170
			0,1520	RT =	0,311
				U =	3,215

O1 FGu	Verbundfenster 62/92						Bestand
r Gu		Länge	Ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK		m²		W/m²K
	Zweifach-Verbundglas Klarglas			0,720	0,26	45,30	2,70
	Holz-Rahmen Fichte <= 91 Stockrahmentiefe < 109				0,31	54,70	1,05
	Glasrandverbund	2,12	0,110			•	,
	1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1			vorh.	0,57		2.21

AW1a WGU		Außenwand zum Windfang			Bestand
			d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
-	1	Außenputz	0,0300	1,400	0,021
1	2	Lecabetonhohlstein	0,3000	0,200	1,500
	3	Heraklithplatte	0,0500	0,100	0,500
	4	Innenputz	0,0100	0,700	0,014
		Wärmeübergangswiderstände	(-011400	0,260
			0,3900	RT =	2,295
			·	U =	0,436

AW2 WGU		Außenwand zu Schuppen			Bestand
			d [m]	λ [W/mK]	R [m2K/W]
1		Außenputz	0,0300	1,400	0,021
2		Lecabetonhohlstein	0,3000	0,200	1,500
3	1.0	Heraklithplatte	0,0500	0,100	0,500
4		Innenputz	0,0100	0,700	0,014
		Wärmeübergangswiderstände	* *************************************	2500.0000	0,260
1			0,3900	RT =	2,295
				U =	0,436